

Doppeltes Lottchen:
Der **ELAC MicroSUB 2010.2** werkelt mit zwei Bässen. Einer strahlt nach oben, der andere nach unten. Im Verbund sorgen sie für sauberen Bass ohne Artefakte durch Gehäuseresonanzen.



ELAC 2.1 MICROMAGIC € 1.500

+ gute Tonalität, freie losgelöste Wiedergabe

- etwas eingeschränkter Maximalpegel

video **gut 62 %**
Preis/Leistung: gut

video **KAUFTIPP**

Autor: Michael Jansen // Redaktion: Roland Seibt // Bilder: Josef Bleier

Eine Handvoll **Lautsprecher**

Mit dem 2.1 MicroMagic bietet ELAC ein Subwoofer-Satelliten-System mit minimalen Abmessungen, aber maximaler Klanggüte an. Ein Mikro-Set, das nicht nur bei Desktop-Anwendungen eine gute Figur macht.

Wir sind ja einiges gewöhnt, aber einen Subwoofer mit kaum sechs Liter Bruttovolumen plus Satelliten im Tetrapack-Format sind auch für uns neu.

Der 2010.2 in seiner zweiten Generation ist die kleinste Bassbox aus dem ELAC-Sortiment. Der gerade mal sechs Liter große und 5 kg schwere Bassist birgt einige technische Raffinessen: So werkeln gleich zwei 11,5 Zentimeter große Chassis im 2010.2 – und zwar gegeneinander. Während der eine nach oben schwingt, schallt der andere in Richtung Fußboden: Die Treiber stoßen sich also voneinander ab. Der auffälligste Vorteil: Das Gehäuse bleibt ruhig, da sich die auf die Behausung wirkenden Kräfte aufheben. Zudem beherbergt der Subwoofer neben zwei 20 Watt starken Endstufen für die beiden Bässe noch einmal zwei gleichstarke Verstärker für die Satelliten.

Die Anzahl der Eingänge hat sich im Vergleich zum Vorgänger nochmals erhöht. Ob via USB zum Computer, über eine optische Digitalleitung zum CD-Player, über Cinch- oder Miniklinke zum MP3-Player oder über ELACs Wireless-Set zu einer beliebigen Quelle, der *MicroSUB 2010.2* ist die universelle Schnittstelle von Zusppielern und fungiert somit als komplette Hi-Fi-Anlage. Außerdem verfügt

der Subwoofer rückseitig über sogenannte DIP-Schalter, die eine Variation der Übergangsfrequenz und der Klangbalance sowie eine Kompensation etwa bei wandnaher Aufstellung erlauben. Weiterhin ist eine dynamische Loudness-Funktion aktivierbar, die die tonale Balance auch bei geringen Lautstärken gewährleistet.

Durch Koax mehr Größe

Nur knapp 1,5 Liter groß sind die Satelliten 301.2. Sie sind bestückt mit einer 87 mm x 108 mm großen Aluminium-Sandwich-Membran und einem Neodym-Magnetsystem. Vor dem Tief-/Mitteltöner wurde eine 20 mm kleine Seidengewebekalotte positioniert.

Gegenüber konventioneller Anordnung übereinander hat die nahezu koaxiale Positionierung den Vorteil, dass der Schall von tiefen und hohen Tönen quasi in einem Punkt entsteht und ohne auffällige Interferenzen gleichförmig breit abgestrahlt wird. Außerdem kann so die Größe des Tieftöners maximiert werden, was entscheidend zur Pegelfestigkeit beiträgt.

Das stabile Aluminiumgehäuse ist geschlossen und beherbergt einen elektrischen Hochpass zur sauberen Ankopplung an den *MicroSUB 2010.2*. Passende Wandhalte-



Volle Kontrolle: Die mitgelieferte Fernbedienung erlaubt neben der Lautstärke auch andere Funktionen wie Mute und Loudness.

Gut bestückt: Zwei analoge und ein digitaler Toneingang sowie USB für die Rechnerverbindung sollten für die meisten Anwendungen reichen. Dank integrierter Endstufen werden die angeschlossenen Satelliten gleich vom Subwoofer befeuert.



Komplettlösung

Mit dem ELAC 2.1 MicroMagic erwirbt man nicht nur ein edel verarbeitetes 2.1-Boxen-Set, sondern zugleich eine Komplettlösung: iPhone andocken, und los geht's. Dank aller benötigten Eingänge und Verstärker für alle Schallwandler im Paket sowie einer Fernbedienung braucht man nicht mehr, um gut Musik hören zu können. ELAC hat die Zeichen der Zeit erkannt, dass immer mehr Kunden einfache kleine Minimallösungen suchen, an die sie ihre Laptops und MP3-Player andocken können.



Nicht üblich: Kleinst-Satelliten sind normalerweise mit einfachen Federklemmen versehen, demgegenüber sind die ELAC 301.2 mit Schraubklemmen für guten Kontakt ausgestattet.

rungen werden mitgeliefert, Desktop- und Lautsprecherständer sind optional erhältlich.

Auch im Caravan oder Boot einsetzbar

Neben dem Einsatz auf dem Schreibtisch, in der Studentenbude oder neben dem Fernseher ist auch der Betrieb etwa im Caravan oder Boot denkbar. Mit einem über den Fachhandel zu beziehenden Car-Adapter spielt das 2.1-System an jedem 12-Volt-Bordnetz mit der entsprechenden Leistungsfähigkeit.

Gehört haben wir das Set im typischen Nahfeldbetrieb auf dem Schreibtisch und neben dem Fernseher. In beiden Fällen schlägt sich die 2.1-Kombi hervorragend. Vor allem die gute tonale Balance und die freie, von den Schallwandlern gelöste Wiedergabe beeindrucken. Selten haben wir Patricia Barbers Song *She's a Lady* derart frei im Raum positioniert gehört. Auch der Tiefgang und die Basspräzision gehen in Ordnung, wenngleich der Maximalpegel in großen Räumen begrenzt ist. Das Trio ist ein echtes Highlight. ■



MICHAEL JANSEN,
LAUTSPRECHER-FACHMANN

DATEN & MESSWERTE

Hersteller	ELAC
Modell	2.1 MicroMagic
Preis	1.500 Euro
Internet	www.elac.com

DATEN & FAKTEN

Lautsprecher (B x H x T) / Gewicht	9,1 x 12,1 x 13,6 cm / 1,5 kg
Subwoofer (B x H x T) / Gewicht	15 x 21,8 x 17,8 cm, 4,8 kg
Oberflächen	Lack Hochglanz
Farben	Schwarz, Weiß
Besonderheiten	Aluminium-Gehäuse

TECHNIK LAUTSPRECHER

Bauart	Sub-Sat-Set
Anzahl Wege	2
Magnetisch geschirmt	•
Besonderheiten	Lautsprecher- und Desktop-Ständer optional

TECHNIK SUBWOOFER

Arbeitsprinzip	geschlossen
Phase variabel / schaltbar	-
Hochpegelgang / -ausgang	-
Raumanpassung	•
Fernbedienung Sub	•
Besonderheiten	Verstärker für Satelliten integriert

MESSWERTE

Maximalpegel	89 dB
-6-dB-Punkt	38 Hz

• = ja // - = nein

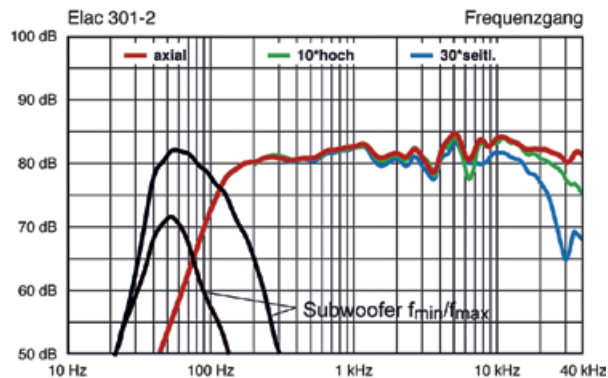
TESTERGEBNISSE

KLANGQUALITÄT	max. 700 Punkte	BEFRIEDIGEND 58% 407
Natürlichkeit	(100)	befriedigend 56
Auflösungsvermögen	(100)	gut 60
Räumliche Abbildung	(100)	gut 62
Spielfreude	(100)	befriedigend 59
Basspräzision	(100)	befriedigend 57
Tiefgang	(100)	gut 62
Pegelfestigkeit	(100)	befriedigend 51
AUSSTATTUNG	max. 70 Punkte	GUT 71% 50
VERARBEITUNG	max. 240 Punkte	GUT 71% 170
Anmutung	(120)	gut 85
Material	(120)	gut 85
TESTURTEIL	max. 1010 Punkte	GUT 62% 627

PREIS / LEISTUNG

GUT

Aus dem Messlabor



Schaut man auf die Übertragungsfunktion der Satelliten und des Subwoofers, so könnte man meinen, man hat es mit wesentlich größeren Schallwandlern zu tun. Erstaunlich, was ELAC aus den Mikro-Komponenten herausgeholt hat. Nur im Maximalpegel ist das Mikro-Set größenbedingt eingeschränkt.



Mäuseklavier

Die Miniatur-Schiebeschalter – auch DIP genannt – helfen, Platz zu sparen und ermöglichen dennoch durch Kombinationsmöglichkeiten mehrerer DIP-Schalter vielfältige Einstellmöglichkeiten, die sowieso zu meist nur einmal verwendet werden. Variabel genutzte Funktionen lassen sich dann noch per Fernbedienung einstellen.